



Presse-Information

Januar 2014

Forum Energiemanagementsysteme DIN EN ISO 50001 für Fortgeschrittene: Fachvorträge und Erfahrungsberichte zum Thema Energieeffizienz im Unternehmen

Kempten. Die Firmen Energy Consulting Allgäu GmbH aus Kempten und Stoll Energiesysteme GmbH aus Martinszell hatten zu einem Fachforum für Unternehmer geladen, das sich mit dem Thema Energieeffizienz und Energiemanagementsysteme beschäftigte. Über 100 Teilnehmer aus ganz Deutschland bewiesen, wie wichtig diese Thematik für die Wirtschaft ist. Fachvorträge und Erfahrungsberichte sorgten dafür, dass sowohl Berater als auch Anwender zu Wort kamen.

Energiemanagementsysteme und die Auditierung nach DIN EN ISO 50001 sind für Unternehmen aus zwei Gründen wichtig und richtig: Sie ermöglichen nachhaltiges Wirtschaften mit den in der Produktion eingesetzten Energien wie z.B. Kälte, Wasser, Strom, Druckluft und Dampf, sie dienen aber auch als Voraussetzung für diverse Möglichkeiten der Kosten- und Steuerersparnis.

Die über 100 Teilnehmer des Fachforums „Energiemanagementsysteme DIN EN ISO 50001 für Fortgeschrittene“ erhielten zunächst eine Einführung in das Thema Energieeffizienz durch Matthias Voigtmann, Gründer und Geschäftsführer der Energy Consulting Allgäu GmbH. Sein Unternehmen hat sich vom reinen Energieberater zum Spezialisten für Energieeffizienz von Produktionsprozessen entwickelt. Voigtmann schilderte die Vorgehensweise seines Teams, das auf der Grundlage von Daten zum Energieverbrauch eine Baseline errechnet, die dem Unternehmen als Referenz für die Energieeffizienz dient. Entscheidend dabei ist das Verhältnis von Energieverbrauch zur Produktionsmenge. Daher spielen für effizientes Arbeiten im Unternehmen weitere Variablen eine Rolle, die letztlich zu Material- und Ressourceneffizienz quer durch die Prozesse führen. „Wichtig ist es, eine saubere Datengrundlage für das Energiemanagement zu schaffen“, so Voigtmann.

Belegexemplar erbeten an Pressekontakt:

Elektro Stoll GmbH, Julia Mosch, Illerstraße 36, 87448 Martinszell

Tel.: 08379-9209-560, j.mosch@elektro-stoll.de

In der Firma Stoll hat man einen kompetenten und professionellen Partner gefunden, der genau diese Grundlagen in Form von Daten zum Monitoring, Controlling und Management von Energieflüssen liefert. Guido Eberle und Markus Kienzle zeigten in ihren Vorträgen zum Thema „Energie schafft Zukunft“ Vorschläge zu einer optimalen Umsetzung und Implementierung eines Energiemonitoring-Systems auf. Die beiden Referenten lieferten einen Abriß der Möglichkeiten, die durch intelligente Meßsysteme für ein Unternehmen geboten sind.

Im Praxisvortrag von Torsten Volk, Berkenhoff GmbH, zeigte sich, dass diese Informationen auf fruchtbaren Boden gefallen waren. Volk, der als Leiter Einkauf gleichzeitig für die Einführung des Energiemanagementsystems und die Zertifizierung verantwortlich war, steht gerade vor der Einrichtung einer Energiedatenerfassung für die Produktion und Verarbeitung der Drähte aus dem Hause Berkenhoff, „und ich habe aus dem Forum bereits eine Idee mitgenommen.“ Zwei Botschaften gab Volk den Zuhörern mit auf den Weg: Die Steuerersparnis ist für die Entscheider im Unternehmen das Hauptargument bei der Einführung eines Energiemanagementsystems, und: Der Zeitaufwand für die an der Zertifizierung beteiligten Mitarbeiter ist hoch – dies sollte man vorher einkalkulieren.

„Transparenz schafft Effizienz“ lautete das Motto des Vortrags von Martina Prox, ifu Institut Hamburg. Mit Hilfe spezieller Software und intensiver Arbeit in den Unternehmen werden Energieverbräuche transparent und Produktionsabläufe deutlich. Auch Martina Prox betonte, wie wichtig die Kenntnis der Stoffströme sind, um überall dort ansetzen zu können, wo Energie gespart werden kann. In ihrem Fallbeispiel aus der Textilindustrie war es beispielsweise die Verlegung des Arbeitsbeginns in der Produktion, der dafür sorgte, dass das komplette Werk, inklusive Verwaltungsgebäude, durch eigene Abwärme geheizt werden konnte.

Richard Prem von der Energy Consulting Allgäu GmbH betonte in seinem Referat, wie nützlich die gute Zusammenarbeit mit dem Auditor bei der Zertifizierung nach DIN EN ISO 50001 sein kann. „Die Erfahrung zeigt, dass nur durch die regelmäßige Kontrolle der Effizienzmaßnahmen der Anreiz im Unternehmen hoch bleibt, diese auch durchzuführen“, so der Fachmann, der derzeit die österreichische Dependence von Energy Consulting Allgäu in Wien aufbaut.

Fazit in allen Vorträgen des Fachforums war, dass aus der ursprünglichen Idee, durch die Zertifizierung des Energieverbrauchs im Unternehmen Geld und Steuern zu sparen, schnell ein ganzheitlicher Ansatz zur Effizienzsteigerung des Produktionsprozess wird. Moderator Torsten Wulf gab den Gästen die Aussicht mit auf den Weg: „Sie werden durch die systematische Betrachtung und Verbesserung auf lange Sicht in ihrer Branche die Nase vorn

2

Belegexemplar erbeten an Pressekontakt:

Elektro Stoll GmbH, Julia Mosch, Illerstraße 36, 87448 Martinszell

Tel.: 08379-9209-560, j.mosch@elektro-stoll.de

haben.“

Die Resonanz auf das erste Fachforum in Kempten war so positiv, dass für Ende März bereits eine weitere Veranstaltung in Hamburg und für den Mai ein Fachforum in Wien geplant ist.



Die Referenten der Veranstaltung: Markus Kienzle (Stoll Energiesysteme), Torsten Volk (Berkenhoff GmbH), Guido Eberle (Stoll Energiesysteme), Matthias Voigtmann (Energy Consulting Allgäu), Martina Prox (ifu Hamburg), Richard Prem (Energy Consulting Allgäu) (von links).

Über Energy Consulting

Energy Consulting Allgäu ist eine auf Energiemanagementsysteme und Ressourceneffizienz spezialisierte Unternehmensberatung mit Sitz in Kempten/Allgäu. Seit 2006 berät das Team Firmen in Fragen der bestmöglichen Nutzung von Energie für Heizung, Wasser und Strom. Zu den Kunden von Energy Consulting Allgäu gehören namhafte Unternehmen im Allgäu, wie etwa die Brauerei Zötler in Rettenberg, in Bayerisch-Schwaben, beispielsweise die Salamander Werke in Türkheim, sowie Großunternehmen im gesamten Bundesgebiet, wie zum Beispiel Bertelsmann, Miele, Gildemeister und Alpla.

Kontakt:

Energy Consulting Allgäu GmbH
Heisinger Straße 12
87437 Kempten/Allgäu
Tel.: +49(0)831/5758-121
Fax: +49(0)831/5758-124
www.energy-consulting-allgaeu.de

3

Belegexemplar erbeten an Pressekontakt:

Elektro Stoll GmbH, Julia Mosch, Illerstraße 36, 87448 Martinszell

Tel.: 08379-9209-560, j.mosch@elektro-stoll.de

Über Stoll Energiesysteme

Die Stoll Firmengruppe, bestehend aus Elektro Stoll GmbH, Stoll Energiesysteme GmbH, Frey Ingenieurgesellschaft mbH, Bayrhof Stoll GmbH, Elektro Stoll Schweiz GmbH und Frey Stoll Trading China Ltd. hat Ihren Hauptsitz in Martinszell/Allgäu, die Auslandsniederlassungen befinden sich in der Schweiz und in China. Seit über 50 Jahren werden von dem inhaber- und von familiären Werten geführten Unternehmen in zweiter Generation Investitionsgüter für namhafte Kunden realisiert. Die Unternehmensgruppe bietet Ihren Kunden gesamtheitliche und interdisziplinäre Projektlösungen in den Bereichen Gebäudetechnik, Schaltanlagenbau, Energietechnik, Automation, Anlagenbau und Prozesstechnik sowie in der Angewandten Unternehmensführung. Die Synergien dieser Geschäftsbereiche (Solutions) ermöglichen maßgeschneiderte Lösungen für Projekte unterschiedlichster Branchen - von der Planung bis zur Inbetriebnahme.

Kontakt:

Elektro Stoll GmbH
Illerstraße 36
87448 Martinszell
Tel.: +49(0)8379/9209-0
Fax: +49(0)8379/9209-990
www.elektro-stoll.de
info@elektro-stoll.de